



Kloster Banz: Das hoch über dem Maintal gelegene ehemalige Benediktinerkloster bietet Ihnen in angenehmer Arbeitsatmosphäre die Möglichkeit zu intensivem Erfahrungsaustausch.

Bildungszentrum der Hanns-Seidel-Stiftung e.V.
 Kloster Banz
 96231 Bad Staffelstein
www.hss.de

Organisation

Tagungsmanagement

Heike Trum, Eckardt Günther
 OTTI e.V.,
 Bereich Erneuerbare Energien
 Wernerwerkstraße 4
 93049 Regensburg

Telefon +49 941 29688-23
 Telefax +49 941 29688-17

E-Mail: heike.trum@otti.de

Zimmerreservierung

Kloster Banz - Bildungszentrum der Hanns-Seidel-Stiftung e.V.
 Telefon +49 9573 337-0
 Telefax +49 9573 337-33
 E-Mail: banz@hss.de

oder Fremdenverkehrsverein Bad Staffelstein
 Telefon +49 9573 3312-0
 Telefax +49 9573 3312-33

Studenten-Sponsoring (gilt nur für Diplomanden)

Teilnahme begrenzt auf je 5 Plätze pro Paralleltagung. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung, max. 2 Seiten, Inhalt Ihrer Diplom-/ Bachelor-/ Masterarbeit, bis spätestens 10. September 2010 an heike.trum@otti.de

Eine Posterpräsentation ist Voraussetzung!

Teilnahmegebühren und Leistungen

Bei Anmeldung bis/nach 01.10.2010
 Pro Person: € 500,00/€ 595,00
 Mitglieder OTTI und Mitveranstalter: € 450,00/€ 540,00

Der dritte und jeder weitere Teilnehmer Ihrer Firma erhält **15% Ermäßigung**. In der Teilnahmegebühr sind enthalten: ein Tagungsband, Kaffeepausen, ein Mittagessen, das Buffet am Abend und ein Lunchpaket am Freitag.

Mitarbeiter von Ämtern, Universitäten, Hochschulen und Forschungsinstituten: € 370,00

Grundlagenseminar am 24.11.2010: € 280,00

- Ich möchte einen Beitrag einreichen (<https://review.otti.de>)
- Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten
- Ich bewerbe mich um einen der 15 studentischen Freiplätze.
- Mitglied bei Mitveranstalter: _____

- Grundlagenseminar am 24.11.2010 (BEO 3599)
- 19. Symposium Bioenergie 25./26.11. 2010 mit Schwerpunkt**
- Festbrennstoffe (BUH 3595) Biokraftstoffe (FKS 3598)
- Biogas (BIG 3597)
- Wechsel durch alle drei Schwerpunkte (BUH 3595)

Name _____

Vorname _____ Titel _____

Telefon _____ Telefax _____

E-Mail _____

Abteilung/Funktionsbereich _____

Firma/Institution _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Rechnungsadresse (nur bei Abweichung von der Anmeldeadresse)

Firma/Institution _____

Straße/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Branche _____ Zahl der Mitarbeiter _____

OTTI-Kundennummer _____ USt-IdNr. _____

Datum _____ Unterschrift _____

**Ostbayerisches Technologie-Transfer-Institut e.V. (OTTI),
 Wernerwerkstraße 4, 93049 Regensburg**

Teilnahme- und Rücktrittsbedingungen

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Teilnahmeunterlagen. Die Teilnahmegebühren sind mit Erhalt der Rechnung ohne Abzug zur Zahlung fällig. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag vor dem Veranstaltungstermin. Veranstaltungseinlass kann nur gewährt werden, wenn die Zahlung bei OTTI eingegangen ist. Etwaige Änderungen aus dringendem Anlass behält sich OTTI vor. Bei Stornierung der Anmeldung bis 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn erheben wir keine Stornierungsgebühr. Bei Stornierung im Zeitraum von 30 bis 15 Tagen vor Veranstaltungsbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von € 120,00. Bei späteren Absagen (ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn) oder bei Fernbleiben wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Die Stornoerklärung bedarf der Schriftform. Ein Ersatzteilnehmer kann zu jedem Zeitpunkt gestellt werden. Für Sach- und Vermögensschäden, welche OTTI zu vertreten hat, haftet OTTI – gleich aus welchem Rechtsgrund – nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Regensburg.



Festbrennstoffe

Bereitstellung, Qualität und Nutzung
 Marketing und innovative Konzepte
 Feuerungs- und Vergasungstechnik

Biokraftstoffe

Innovative Herstellungsverfahren und Einsatz
 Innovative Technik für Motoren
 Normung und Qualitätssicherung

Biogas

Pflanzen für Biogas
 Verfahrens- und Anlagentechnik
 Anwendung als Kraftstoff, im Gasetz und im Motor

Grundlagenseminar
 24. November 2010

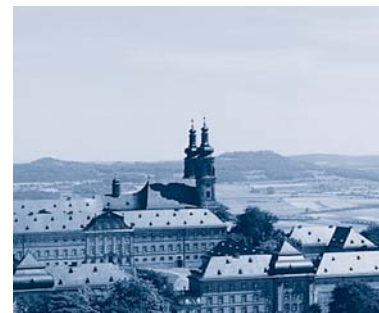
19. Symposium Bioenergie
 25. bis 26. November 2010

Kloster Banz, Bad Staffelstein

www.otti.de
V-J-2009-12-10

OTTI-plus

Wichtige Kontakte knüpfen, Inhalte diskutieren, zwanglos Netzwerke aufbauen – nutzen Sie dafür das OTTI-Rahmenprogramm. Ein Abendessen im Kreise der Teilnehmer und Referenten, eine Stadtführung oder eine Besichtigung bieten Ihnen Freiraum für das Vertiefen von Fachfragen und das Aufgreifen von innovativen Ideen.



Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe an der Bioenergie Interessierte aus Mittelstand, Planungs- und Ingenieurbüros, Forschung, Land- und Forstwirtschaft, Administration und Politik!

Mit knapp 75 % Anteil an der regenerativ bereit gestellten Primärenergie in Deutschland ist die Bioenergie die bedeutendste Säule der umweltverträglichen Energieversorgung. Durch ein überarbeitetes Tagungskonzept mit noch stärkerer Fokussierung auf aktuelle Themen wollen wir den Leitkongress der Bioenergiebranche noch attraktiver machen. In den kommenden Jahrzehnten steht uns durch die Notwendigkeit des Klimaschutzes bei gleichzeitig weltweit steigendem Energiebedarf eine energetische Revolution bevor. Diese können wir nur branchenübergreifend gestalten, und zwar durch sinnvoll aufeinander abgestimmte Konzepte aller erneuerbarer Energieträger. Die Bioenergie aus Reststoffen, der Land- und Forstwirtschaft wird dabei auch künftig mit festen, flüssigen und gasförmigen Energieträgern für Wärme, Strom und Mobilität die Hauptrolle spielen. Dabei bieten sich große Chancen für mittelständische Unternehmen, Planungs- und Ingenieurbüros und den gesamten ländlichen Raum. Bereits heute bietet die Bioenergie in Deutschland 96.000 Arbeitsplätze.

Das langjährige erfolgreiche Konzept des OTTI Symposiums ist genau darauf abgestimmt. Festbrennstoffe, Biokraftstoffe und Biogas werden in gleichberechtigten Parallelsitzungen mit der Möglichkeit zum Wechseln behandelt; Plenarsitzungen beleuchten das Thema Bioenergie im größeren Zusammenhang. Die genannten Branchen sind dabei gleichermaßen angesprochen.

Information und interdisziplinäre Diskussion über neueste technische und ökonomische Entwicklungen sind ein Schlüssel zu einer erfolgreichen Bewältigung der künftigen Herausforderungen. In der ruhigen und ehrwürdigen Atmosphäre von Kloster Banz bietet das OTTI Symposium die besten Voraussetzungen dazu. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Dr. Bernhard Widmann

Leiter des Technologie- und Förderzentrums im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe, Straubing

Medienpartner**Programm**

- Gemeinsame Sitzungen am Donnerstag Vormittag und Schlusssitzung am Freitag
- Paralleltagungen zu Festbrennstoffe, Biokraftstoffe und Biogas am Donnerstag Nachmittag und am Freitag Vormittag
- Posterpräsentationen
- Begleitende Fachausstellung
- Besichtigungen am Freitag

Einreichung von Tagungsbeiträgen

Ihre **Einreichung** (Kurzfassung) wird bei **Akzeptanz** durch den Beirat automatisch zu einer Anmeldung (ermäßigte Teilnahmegebühr: € 310,00). Der Beirat stellt das Programm zusammen. Die Entscheidung über Vorträge und Posterbeiträge steht bis Ende Juli 2010 fest. **Ein Rücktritt ist nicht möglich.**

Hinweise zur Einreichung

1. Bitte reichen Sie Ihren Beitrag im Internet unter <https://review.otti.de> ein (oder über <http://www.otti.de>).
2. Wählen Sie im Review-System den Punkt „Registrierung“.
3. Legen Sie Benutzernamen und Passwort fest.
4. Loggen Sie sich im Review-System ein und klicken Sie auf „Einreichungen hinzufügen“.
5. Wählen Sie die Veranstaltung aus, akzeptieren Sie die Teilnahmebedingungen, legen Sie den Schwerpunkt fest und laden Sie Ihren Beitrag (max. 2 Seiten im pdf-Format) hoch.
6. Inhalt der Einreichung: wissenschaftlicher Inhalt (keine Firmendarstellung, herstellerneutral)

Einreichungsschluss: 14. Mai 2010

Mitveranstalter

- ATZ Entwicklungszentrum
- Bayerischer Bauernverband
- Bayerisches Energie-Forum
- Bayern Innovativ
- Bundesindustrieverband Deutschland Haus-, Energie- und Umwelttechnik BDH
- Bundesverband BioEnergie BBE
- Bundesverband Biogene und Regenerative Kraft- und Treibstoffe BBK
- Bundesverband Dezentraler Ölmühlen BDOel
- Bundesverband Pflanzenöle
- C.A.R.M.E.N.
- Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband DEPV
- Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe FNR
- Fachverband Biogas
- ForschungsNetzwerk Biogene Kraftstoffe ForNeBiK
- Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft KTBL
- Netzwerk nordbayern
- Technologie- und Förderzentrum TFZ
- Union zur Förderung von Öl- und Proteinpflanzen UFOP
- Verband Deutscher Biomasseheizwerke
- AEE INTEC
- arge kompost & biogas
- Österreichischer Biomasse-Verband
- Holzenergie Schweiz
- Energie Schweiz
- EUBIA

Dr. Bernhard Widmann

Technologie- und Förderzentrum (TFZ) im Kompetenzzentrum für Nachwachsende Rohstoffe, Straubing

Leitung Festbrennstoffe

Dipl.-Phys.

Christian Leuchtweis

C.A.R.M.E.N. e.V., Straubing

Leitung Biokraftstoffe

Dr. Bernhard Widmann

Technologie- und Förderzentrum TFZ, Straubing

Leitung Biogas

Dipl.-Ing. agr. **Helmut Döhler**

Kuratorium für Technik und Bauwesen in der Landwirtschaft e.V. (KTBL), Darmstadt

Ehrenvorsitzender

Dr. Arno Strehler

Buchloe

Ihr Nutzen

- Grundlagenseminar am Vortag mit Überblick über wichtige nichttechnische Aspekte und Stand der Technik.
- Namhafte Referenten aus Praxis und Forschung vermitteln Ihnen kompetente und aktuelle Informationen für den Betrieb von Bioenergieanlagen.
- Die OTTI Tagung ist die einzig namhafte Tagung im deutschen Sprachraum, auf der alle drei Bioenergieträger gleichberechtigt abgehandelt werden. Sie ist dergestalt synchronisiert, dass Sie jederzeit von einer Tagung in die andere wechseln können, ohne Vortragsanfänge zu verpassen.
- Im Rahmen der Pausen und der gemeinsamen Mittag- und Abendessen haben Sie die Gelegenheit branchenübergreifend zu diskutieren und neue Geschäftskontakte zu knüpfen.
- Sie erhalten in der begleitenden Fachausstellung und im Innovationsforum einen Überblick über neueste Entwicklungen auf dem Markt.
- Der Tagungsband wird mit allen Vorträgen zu Beginn des Symposiums ausgehändigt und leistet als Nachschlagewerk gute Dienste.

Themenschwerpunkte**Festbrennstoffe**

1. Bereitstellungskonzepte und Qualitätsanforderungen an Brennstoffe
2. Feuerungs- und Vergasungstechnik
3. Kraft-Wärme-Kopplung
4. Innovative Konzepte
5. Bewertung: Technik – Wirtschaftlichkeit – Ökologie – Recht

3. Normung und Qualitätssicherung
4. Innovative Technik für Motoren
5. Bewertung: Technik – Wirtschaftlichkeit – Ökologie – Recht

Biogas

1. Pflanzen für Biogas
2. Verfahrenstechnik für Energiepflanzen
3. Einsatz als Fahrzeugkraftstoff
4. Anwendung im Gasnetz
5. Bewertung: Technik – Wirtschaftlichkeit – Ökologie – Recht

Biokraftstoffe

1. Neue Pflanzen und Anbauverfahren für Biokraftstoffe
2. Innovative Herstellungsverfahren für Biokraftstoffe